

Informationsveranstaltung für Afghan:innen in Deutschland am 28.09.2021, Themen: u.a. Folgeanträge, Ausreise aus Afghanistan (Niedersächs. Flüchtlingsrat)

Informationsveranstaltung für Afghan:innen in Deutschland

Themen: u.a. Folgeanträge, Ausreise aus Afghanistan (Niedersächs. Flüchtlingsrat)

Hiermit machen wir auf die Informationsveranstaltung des Niedersächsischen Flüchtlingsrates für Afghan:innen in Deutschland aufmerksam. Es werden Themen wie Folgeanträge und Ausreise aus Afghanistan besprochen. Die Veranstaltung findet in Präsenz und auch als Online Veranstaltung statt.

Weiterleitung:

Informationsveranstaltung für Afghan:innen in Deutschland

Unter diesem Titel laden der Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. und die niedersächsischen IvAF-Netzwerke AZF3, Netwin 3 und TAF, aber insbesondere auch FairBleib Südniedersachsen-Harz am kommenden

Dienstag, den 28.09. ab 19h live nach

Göttingen, ins Haus der Kulturen, Hagenweg 2e, aber auch

online unter <https://t1p.de/z1a1>, Meeting-ID: 946 9539 6662, Kenncode: YE3Nz8

In Kooperation mit dem Netzwerk Traumatisierte Flüchtlinge Niedersachsen (NTFN) und der Refugee Law Clinic Göttingen sprechen RA'in Claire Deery (Fachanwältin für Migrationsrecht), Annika Hesselmann (Flüchtlingsrat Niedersachsen, Familienzusammenführung) und Maryam Mohammadi (Flüchtlingsrat Niedersachsen, Ausreisemöglichkeiten) u.a. über Fragen der Folgeanträge, der Möglichkeit, Familienangehörige nach zu holen oder deren Ausreise zu unterstützen.

Nach den verheerenden Ereignissen in Afghanistan stellen sich viele Fragen:

Kann ich gefährdeten Freund:innen oder Familienangehörigen nach Deutschland holen?

Sollte ich jetzt einen Asylfolgeantrag stellen? Oder hilft mir eine Bleiberechtsregelung über Ausbildung und Arbeit?

Kann die Ausländerbehörde von mir verlangen, bei meiner Identitätsfeststellung mit zu wirken?

Seite 1 / 3

Ist es noch rechtmäßig, dass ich ein Arbeitsverbot habe?

Wir regen an, die Veranstaltung dezentral in 'public viewings' gemeinsam mit Rat- und Schutzsuchenden zu schauen und so die Beratungsfunktion zu potentieren.

facebook:

(öffentlich heute ab 16h)

facebook-VA: <https://www.facebook.com/events/223956113085976>

homepage:

<https://www.nds-fluerat.org/veranstaltungen/informationsveranstaltung-fuer-afghaninnen-in-deutschland/>

--

Stefan Klingbeil beim
Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.

Röpkestr. 12
30173 Hannover

Tel.: 0511/98 24 60 30 Mo-

Fr: 10.00 bis 12.30, Di+Do: 14.00 bis 16.00

Fax: 0511/98 24 60 31

Durchwahl: 015208752713

Mail: nds@nds-fluerat.org

www.nds-fluerat.org

www.facebook.com/Fluechtlingsrat.Niedersachsen

www.twitter.com/FlueRat_Nds

www.instagram.com/fluechtlingsrat_nds/

Der Flüchtlingsrat Niedersachsen ist für seine Arbeit auf Spenden angewiesen.

Unterstützen Sie uns:

GLS Gemeinschaftsbank eG:

IBAN: DE28 4306 0967 4030 4607 00 / BIC: GENODEM1GLS

Zweck: Spende

oder werden Sie Fördermitglied im Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.
Spenden an den Flüchtlingsrat sind steuerlich absetzbar.

Steuer-Nr. 30/212/41346

Eindeutige ID: #1664
Verfasser: Christina Meyer
Letzte Änderung: 2021-09-24 10:56